



MULTIMONDO will seine Ansprechstelle Integration behalten

MULTIMONDO möchte sein Mandat der zweisprachigen Ansprechstelle behalten. Das Kompetenzzentrum für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund Biel-Seeland – Berner Jura hat bereits diese Woche eine Offerte bei der Direktion Soziales und Gesundheit (GEF) eingereicht. Der Verein setzt auf Kontinuität.

MULTIMONDO möchte gerne seine Arbeit in der Ansprechstelle Integration für die Region Biel–Seeland – Berner Jura, eine von 4 des Kantons, weiterführen. Das Kompetenzzentrum Integration für Menschen in ihrem Integrationsprozess leistet diese Aufgabe seit 2014. Der Leistungsvertrag der Direktion Gesundheit und Soziales (GEF) läuft am 31. Dezember dieses Jahres aus. MULTIMONDO hat bereits diese Woche eine neue Offerte für die Weiterführung dieser Mission bis 2021 eingereicht.

Kontinuität und Zufriedenheit der Partner

MULTIMONDO setzt auf Kontinuität. In den letzten 5 Jahren hat der Verein eine gut funktionierende Struktur mit zwei Satelliten in Saint-Imier und Moutier (Berner Jura) aufgebaut. Die Klientinnen und Klienten wie auch die Partner haben sich durchwegs positiv über die Arbeit in einer internen Umfrage geäussert. Wir sind daher der Überzeugung, dass unsere Erfahrung und unsere Neutralität wichtige Faktoren für eine optimale Weiterführung dieser Ansprechstelle sein werden.

In Erwartung des GEF Entscheides

MULTIMONDO erwartet nun den Entscheid der Direktion Gesundheit und Soziales (GEF). Gemäss Integrationsgesetz muss dieser in Absprache mit den betreffenden 101 Gemeinden im Perimeter Biel – Seeland – Berner Jura erfolgen.

Kontakt:

Lucie Cuttat:

Verantwortliche Kommunikation MULTIMONDO (français): 079 854 06 51

Bruno Bucher:

Vorstandsmitglied MULTIMONDO, Marketing und Kommunikation (deutsch): 079 699 59 32